

Digitale Sprechstunde zum Thema:

**Baby oder Smartphone im Blick? - Ein feinfühliges Umgang mit digitalen Medien für Bezugspersonen und Eltern von Kindern im Alter von 0-3 Jahren**

**Datum:** 19.05.2026 von 10:00 bis 12:00 Uhr

**Anmeldelink:** <https://veranstaltungen.elearning-kinderschutz.de/local/eventreg/register.php?id=150>



**Anmeldefrist:** 08.05.2026

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie einige Tage vor der Sprechstunde unaufgefordert den Einladungslink zur Zoom-Konferenz.

**Referentinnen:** Dr. Julia Berkic, Diplom Psychologin, Bindungsforscherin, wissenschaftliche Referentin am Staatsinstitut für Frühpädagogik und Medienkompetenz, Amberg

Dr. Rosa-Li Chiellino, Dipl.-Psychologin, Eltern-Säugling-Kleinkind-Psychotherapeutin, Schreibabyambulanz Kinderzentrum München

**Inhalt:**

Ein Leben ohne Smartphone ist heutzutage kaum noch vorstellbar. Sind Bezugspersonen jedoch zu häufig und zu lange ins Smartphone versunken oder unterbrechen sie regelmäßig Interaktionen mit dem Kind, so kann das die Entwicklung von Bindung, Selbstständigkeit und Sprache beeinträchtigen. Bekommen Kleinkinder das Smartphone oft zur Ablenkung von negativen Gefühlen selbst in die Hand, dann können sie viel schwerer lernen, wie man Gefühle wie Ärger oder Frustration bewältigt. Im Rahmen dieser digitalen Sprechstunde wird der Blick auf das gewendet, was Kinder in den ersten Lebensjahren brauchen, und erarbeitet, wie Smartphones mit Bedacht im Familienalltag genutzt werden können.

Dabei wird aus Sicht der Forschung erläutert, was wir wissen über die Smartphone-Nutzung durch enge Bezugspersonen und mögliche Auswirkungen auf die Beziehung mit und Entwicklung von Kindern unter drei Jahren, sowie über die Nutzung digitaler Medien *durch* Kinder unter drei Jahren und mögliche Auswirkungen auf ihre Entwicklung. Aus Sicht der klinischen Beratungspraxis werden alltagsnahe Impulse für eine achtsame Mediennutzung in der Familie/ Einrichtung gegeben und Fallbeispiele können angesprochen werden.

**Dr. Julia Berkic** ist Diplom-Psychologin und seit 2008 wissenschaftliche Referentin am Bayerischen Staatsinstitut für Frühpädagogik und Medienkompetenz. Ihre aktuellen Arbeitsschwerpunkte sind Feinfühligkeit von Eltern und Fachkräften sowie Prävention im Bereich Bindung und Feinfühligkeit.

**Dr. Rosa-Li Chiellino** ist Diplom-Psychologin und arbeitet seit 2013 im Kinderzentrum München im Rahmen der Schreibabyambulanz. Ihre aktuellen Schwerpunkte sind Schrei-, Schlaf- und Fütterstörungen sowie die Begleitung von Kindern mit genetischen Syndromen.

